

Eishockey: Dann lieber 0:10

Köln/Mannheim. Italien und Kasachstan sind ein Jahr nach dem Aufstieg zurück in der Zweitklassigkeit. Die USA haben den schmachvollen Gang in die WM-Relegationsrunde einigermaßen schadlos überstanden. Die Amerikaner gewannen auch ihr drittes Abstiegsduell gegen Italien mit 3: 2 (1: 0, 0: 1, 1: 1, 0: 0, 1: 0) nach Penaltyschießen. Die Italiener hätten in der regulären Spielzeit gewinnen müssen, um ihre Chancen auf den Verbleib in der Division I zu bewahren. Beinahe wäre ihnen das gelungen. Bis zur 52. Minute führte die Squadra Azzura in Köln 2: 1. Ryan Potulny (erzwang die Verlängerung und besiegelte damit den Abstieg des Aufsteigers. »Das ist sehr bitter, wenn man so knapp scheitert«, sagte Italiens Kapitän Roland Ramoser. »Ich hätte lieber 0: 10 verloren als so.« Kasachstans Abstieg wurde in einem 3: 5 gegen Frankreich Gewißheit. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/144626.eishockey-dann-lieber-0-10.html>